

KLASSIKER „Kaffemühle“ nennt man diesen Haustyp aus dem frühen 20. Jahrhundert wegen seiner kubischen Form mit spitzem Walmdach. Dieses Exemplar in Stuttgart steht heute wieder glänzend da



EIN BILD VON EINEM HAUS

ZUR PERSON

Samantha Landgrebe ist Interiordesignerin. Die 36-jährige Stuttgarterin betreut Sanierungsprojekte und berät Bauherren von der Einrichtung über das Licht bis zur Kunst an den Wänden.

📍 @samantha
landgrebe

DAS PROJEKT

Standort Stuttgart
Bewohner Samantha Landgrebe mit Mann, zwei Kindern und Mini-Goldendoodle „Baloo“
Baujahr 1937
Umbau 09/21 bis 10/22
Wohnfläche 240 Quadratmeter
Grundstück 500 Quadratmeter
Architekten Tennigkeit + Fehrle
Interiordesign Samantha Landgrebe (samantha-landgrebe.de)

Nach der Modernisierung ihres Hauses in Stuttgart entschied sich Samantha Landgrebe, Interiordesign zum Beruf zu machen – und gestaltet nun für andere

FOTOS Verena Müller + Gregor Neschel TEXT Johannes Hünig



VERSTECKT Die Tapetentür führt vom Essplatz zum Eingangsbereich. Eine „richtige“ Tür hätte die Harmonie gestört. Tisch von Janua, Stühle von Vitra



LICHTBLICK Die silbrig glänzende Küche (Siematic) harmoniert mit den hellen Tönen des Interieurs



PASSGENAU Die Regale hinterm Sofa sind in eine Trockenbau-Vorsatzwand eingelassen. Sofa (l.) von Cassina, Couchtisch von BoConcept



BEHUTSAM Aufgefrischter Altbau-Charme: Neue Klappläden und Sprossenfenster in Salbeigrün fügen sich zu einem unaufdringlichen Farbkonzept zusammen



STILSICHER Die kassettierten Fronten in der Ankleide greifen den Stil des Hauses von 1937 auf. Pouf von Jotex

SCHICKE EINBAUTEN MIT STIL UND GANZ VIEL STAURAUUM

RICHTIG PLANEN
Ideal sind Wandnischen, die sonst ungenutzt bleiben – wer ohnehin neue (Trockenbau-)Wände einzieht, kann sich auch extra neue Nischen schaffen. In kleinen Räumen (Garderobe, Ankleide) ist es meist am besten, die gesamte Wand zu nutzen.

HANDWERKER FINDEN
Am besten gelingt die Zusammenarbeit mit jemandem, der den gewünschten Stil versteht. Deshalb: Bekannte nach Tipps fragen, sich Referenzen zeigen lassen, Beispiele mitbringen, gründlich vorbesprechen.

SELBST MACHEN
Schränke und Regale in Wunschmaßen gibt's auch online (z. B. von Tylko). Mit Geschick kann man reguläre Möbel (etwa von Ikea) so umkleiden, dass sie wie Einbaumöbel wirken; Beispiele und Anleitungen dafür gibt es bei Instagram oder Pinterest.



BEHAGLICH Die Kinderzimmer-Koje vom Tischler nutzt den Platz unter der Dachschräge perfekt aus



KONSEQUENT Das zarte Grün findet sich an vielen Stellen, auch in den Fliesen des Badezimmers

Frau Landgrebe, Sie haben eine Stuttgarter Kaffeemühle von 1937 modernisiert – und sich danach entschieden, selbst als Interiordesignerin zu arbeiten. Wie kam es dazu?

Wir haben auf den Umbau viel positives Feedback bekommen, von Freunden, Bekannten, Handwerkern und auch Experten aus der Immobilienbranche. Als ich von meinen Plänen erzählte, sagten viele: „Mach das!“ – und fragten mich direkt, ob ich ihnen bei ihren Projekten helfen kann. Als ich mit meinem zweiten Kind schwanger war, dachte ich: Wenn nicht jetzt, wann dann?

Welchen Satz hören Sie am häufigsten, wenn Sie Besuch bekommen?

Neulich sagte jemand: „Bei euch sieht es aus wie bei SCHÖNER WOHNEN (lacht). Wir hören oft, es sei bei uns besonders einladend und wohnlich. Die Gäste fühlen sich wohl; vielen fällt auf, wie stilvoll und zugleich alltagstauglich die Details sind. Ein Handwerker sagte, man merke in jedem Raum, dass er Teil genau dieses Hauses sei. Das war mein Ziel: Das Interiordesign aus dem Charakter des Objekts selbst abzuleiten.

Inzwischen haben Sie an rund 15 Projekten gearbeitet. Was haben Sie dabei gelernt?

Dass es den entscheidenden Unterschied ausmacht, das

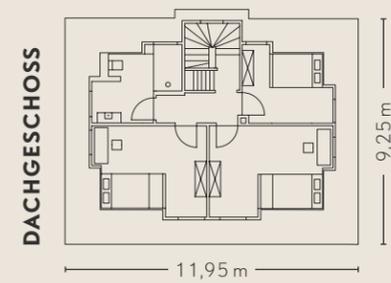
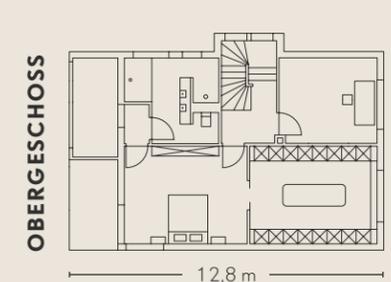
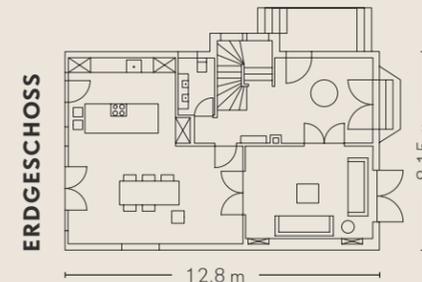
Interieur von Anfang an mitzudenken. Nicht nur, wo der Esstisch steht, sondern auch, wie er aussieht und welche Leuchte darüber hängt, um nur ein Beispiel zu nennen. Wenn man sich vorher Zeit nimmt, um sich Gedanken zur Einrichtung zu machen, zu ihrem Stil und den Materialien, erzielt man ein stimmigeres Ergebnis.

Ihr Haus hat seinen eigenen Look. Zieht sich diese Handschrift auch durch Ihre Kundenprojekte – oder sieht jeder Ihrer Umbauten anders aus?

Mein Stil ist weder zu minimalistisch noch zu extravagant, sondern so, dass sich jeder ein bisschen wiederfindet. Grundsätzlich zieht sich diese klassische Handschrift durch, aber ich gehe auch auf die jeweilige Immobilie ein. Bei einem Penthouse würde ich keine Kassetteneinbauten machen, das passt einfach nicht. Aber das Farbkonzept und der Anspruch – charmant und elegant, aber nicht überladen – bleiben erkennbar.

Welcher Fehler wird bei Umbauten am häufigsten gemacht?

Mit weißen Wänden auf Nummer sicher gehen – als neutrale Hülle für die Möbel. Das wirkt schnell austauschbar und unpersönlich. Helle, gedeckte Töne von leichtem Grau bis Beige schaffen viel mehr Atmosphäre – und selbst beim Weiß gibt es große Unterschiede. ●



DER GRUNDRISS Im Erdgeschoss verlegten die Bauherren die Haustür, um einen großzügigen Eingangsbereich zu gewinnen. Das Obergeschoss mit großem Bad, Homeoffice, Ankleide und Schlafzimmer ist das Reich der Eltern; die Kinder wohnen im Dachgeschoss



JUWEL Die letzte Sanierung hatte Spuren hinterlassen, die die neuen Eigentümer rückgängig machen. Die Rollladenkästen etwa ersetzen sie durch Klappläden